

08.04.2020 | Abdruck frei - Beleg erbeten

Themenvorschlag

Herausgeber: Initiative Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF) Würzburg

In Zeiten von Corona zuhause experimentieren

- Initiative Junge Forscher stellt Anleitungen zum Experimentieren kostenfrei zur Verfügung
- Angebot für Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren

Normalerweise erhält die Initiative Junge Forscherinnen und Forscher (IJF) Spenden. Nun spendet die IJF. Und zwar Ideen gegen Langeweile. Die gemeinnützige MINT-Bildungsinitiative stellt Anleitungen zum Experimentieren für Kinder zur Verfügung.

Warum hält die Kontaktlinse auf dem Auge? Warum geht das schwere Boot nicht unter? Kinder sind leidenschaftlich neugierig. Gerade Fragen zu naturwissenschaftlichen Phänomenen, die sie in ihrer eigenen Welt beobachten können, interessieren sie sehr. Und: Sie verfügen auch über den Sachverstand, sich mit solchen Fragen entwicklungsgemäß auseinander zu setzen. Voraussetzung ist, Erwachsene geben ihnen die Gelegenheit dazu.

Wie sehr Kinder vom Experimentieren profitieren und welche Potenziale darin stecken, hat die IJF in ihrem Experimentierbuch "klein und schlau" zusammengestellt. Mit den Anleitungen können Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren spielerisch die Welt von Naturwissenschaft und Technik entdecken. Und das mit einfachen Materialen, die in jedem Haushalt vorhanden sind.

Nun können in Zeiten von Corona Eltern und Pädagogen in Kitas oder Grundschulen die Anleitungen kostenfrei beziehen. Ab sofort stellt die Initiative das Dokument mit den 19 spannenden Experimentier-Ideen zum Download auf der Website zur Verfügung.

"Mit dem geschaffenen Angebot geben wir Kindern, die gerne tüfteln, die Möglichkeit, während der Zeit zuhause spannende Phänomene in Naturwissenschaft und Technik zu erforschen. Die Versuche bringen bereits den Jüngsten MINT näher und regen zum neugierigen, eigenständigen Forschen an. Wichtige Kenntnisse, mit deren Vermittlung







nicht früh genug begonnen werden kann", sagt Geschäftsführer Christoph Petschenka über die Aktion.

Die Publikation enthält auch Tipps, wie Erwachsene das Lernen von Kindern unterstützen können und verrät, welche Kompetenzen durch das Experimentieren gefördert werden. Die ansprechend-illustrierten Anleitungen fordern Kinder dazu auf, wie ein echter Forscher zu arbeiten. Also, zunächst zu beobachten, dann eine Vermutung aufzustellen, diese im Experiment zu überprüfen und schließlich eine Erklärung für das beobachtete Phänomen zu finden. "Sinnvolle Beschäftigungsideen während den Ferien sowie in Zeiten von geschlossenen Kitas und Schulen."

Download-Link Buch: www.initiative-junge-forscher.de/buch/



Foto: IJF/Barbara Lother



Illustrationen: IJF/Nathalie Bromberger









Kontakt:

Natalie Dees, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Tel. 0931 465522-20, n.dees@initiative-junge-forscher.de

Die MINT-Bildungsinitiative **Junge Forscherinnen und Forscher e.V. (IJF)** ist eine gemeinnützige Organisation, die 2010 mit dem Ziel gegründet wurde, Nachwuchs in Naturwissenschaft und Technik zu fördern und die Vernetzung von MINT-Aktivisten zu bündeln. Dafür entwickelt die IJF spannende Konzepte. Im Fokus stehen Projekttage für weiterführende Schulen, mit denen sich die Initiative für eine effektive MINT-Förderung von Kindern und Jugendlichen in Baden-Württemberg und Bayern engagiert. Mit ihrem Projekt "Kompetent für die Arbeitswelt 4.0 – an MINT-Themen Arbeitsmethoden der Zukunft erproben" eröffnet die IJF jungen Menschen neue Bildungschancen, stärkt das Interesse an Naturwissenschaft und Technik und wirkt so mittel- bis langfristig dem Fachkräftemangel in den Technologieberufen entgegen. Das Projekt wird vom Europäischen Sozialfonds (ESF) und der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Bayern, gefördert. Im Jahr 2018 wurde die IJF für ihre MINT-Bildungsarbeit von der Phineo AG als besonders wirkungsvoll ausgezeichnet. Über 70 Wirtschaftsunternehmen, Netzwerke, Stiftungen und Forschungseinrichtungen unterstützen die IJF. www.initiative-junge-forscher.de www.mint-allianz-bayern.de

